

Neumann. — Neumann

Kaiserlich Deutsches
Archäolog. Institut.

Athen, den 18. Dezember 1892.

Nr. 112.

Ueber die Resultate unserer Ausgrabungen werde ich Ihnen in den nächsten acht Tagen nichts Neues berichten können, weil wir ein grosses Stück neu in Angriff genommen haben und in den oberen Schichten keine Funde erwarten dürfen. Dass die Brunnenanlage gefunden ist, theilte ich Ihnen schon mit. Sollte bei den weiteren Grabungen noch ein Rest des alten Brunnenhauses zum Vorschein kommen, oder irgend eine Inschrift gefunden werden, welche für die Benennung des Brunnens von Wichtigkeit ist, so werde ich Ihnen eine Drahtnachricht darüber senden.

Für den Fall, dass Sie uns gestatten, weiter zu graben und hierzu die 600 Mark zu verwenden, welche Sie durch Verfügung vom 14. April für eine epigraphische Hilfskraft uns zur Verfügung gestellt hatten, so bitte ich ergebenst, uns diese Summe bei der Legationskasse anzuweisen.

Der erste Sekretär

An das Generalsekretariat
in Berlin.